

MAULWURF

VERTRAUENSLEUTE DER VER.DI BEI KITA FRANKFURT 03/23



Liebe Kollegin,

diese Rose steht für das Gedicht „Brot und Rosen“ von James Oppenheim. Es entstand vor über 100 Jahren und wurde zum Slogan bei dem „Brot-und-Rosen-Streik“ 1912 in den USA.

Bei diesem Streik kämpften Frauen (insbesondere) mit Migrationshintergrund entschieden für ihre Interessen. Sie forderten nicht nur gerechten Lohn (Brot), sondern auch eine menschenwürdige Arbeits- und Lebensumgebung (Rosen). Der Streik wurde von der IWW (Industrial Workers of the World) organisiert und führte dazu, dass die Arbeiter und Arbeiterinnen eine Lohnerhöhung von bis zu 25 Prozent und eine gerechtere Bezahlung von Überstunden erhielten.

Seit dieser Zeit gehört das Gedicht /Lied zur internationalen



Gewerkschaftsbewegung und zur Frauenbewegung.

Auch wenn sich seit dieser Zeit einiges geändert hat, werden Frauen und Männer noch immer unterschiedlich bezahlt. Die Lohnlücke zwischen Männern und Frauen ist ungerecht und muss geschlossen werden. Insbesondere die sogenannten Frauenberufe, in denen die meisten bei Kita Frankfurt arbeiten, sind davon betroffen.

Die aktuelle Tarifrunde im öffentlichen Dienst soll dafür sorgen, dass bei der steigenden Inflation zumindest nicht weniger für „Brot und Rosen“ übrig bleibt.

Unsere berechnete Forderung von 10,5 Prozent mehr Geld, mindestens aber 500 Euro steht!

Dieses passiert jedoch nicht von alleine. Wir müssen mehr werden! Alle Beschäftigten bei Kita Frankfurt werden gebraucht, ob als Pädagogin, Hausangestellte oder im Büro tätig. Sollte es zu weiteren Aktionen oder Streikmaßnahmen kommen, bist auch Du gefragt.

Aktuelle Informationen bekommst Du wie immer per Mail oder

Wenn Frauen streiken, steht die Welt still !

8.
März

Internationaler Frauentag

schau unter www.Stadtmacht.org nach.

Wir wünschen einen schönen Frauentag und vielleicht sehen wir uns ja auf der einen oder anderen Veranstaltung an diesem Tag.

Dein Maulwurf



Digitale Streikerfassung

Die digitale Streikerfassung ist in Vorbereitung.

Über "meine.verdi" kann dann die Beantragung von "Streikgeld" vollständig digital durchgeführt werden. Klingt einfach... ist es auch und spart am Streiktag, wenn es umgesetzt wird, sehr viel Zeit.

Voraussetzung ist, dass Du Dich als ver.di Mitglied unter

<https://meine.verdi.de/registrierung>

anmeldest.



V.i.S.d.P. Jana Beißert
Ver.di Bezirk
Frankfurt a.M. und Region
Wilhelm-Leuschner-Str.69-77
60329 Frankfurt am Main
Telefon:069 / 2569-1242
e-mail: jana.beissert@verdi.de
Redaktion:
e-Mail: Maulwurf@link-f.org
Fotos: Eigene u. pixabay



Zitate zum Streik aus der Tagespresse:

Mit Gebrüll und Getöse

„Frankfurt - Mit einem einstudierten Tanz zeigen die Mitarbeiterinnen von Kita Frankfurt am Freitagmittag auf dem Roßmarkt in Frankfurt eine kreative Form des Streikens. Aus den Boxen dröhnt ein selbst komponiertes Lied: „Wir sind der öffentliche Dienst und wir sind böse, wir gehen auf die Straße mit Gebrüll und Getöse.“ Und was für ein Krach es auf der Demonstrationstrecke zuvor gewesen war.

Knapp 2000 Menschen zogen laut der Gewerkschaft Verdi vom DGB-Gewerkschaftshaus im Gutleut zum Roßmarkt.“ (FNP 18.02.)

Streik in Frankfurt: Ruf nach mehr Lohn mit viel Getöse

„Der Protest in der aktuellen Tarifrunde des öffentlichen Diensts hatte weitreichende Folgen für Frankfurt aber auch das Umland. So standen am Freitag die Straßenbahnen und U-Bahnen still. Die Bahnsteige an der Hauptwache waren wie leer gefegt, doch immer wieder kamen Menschen die Rolltreppen herunter und blieben verduzt stehen, als sie die Infoschilder sahen. „Ich habe schon davon gehört, aber ich dachte es wären Teilausfälle“, sagte ein junger Mann.“

(FR 17.02)

STREIK IM ÖFFENTLICHEN DIENST

In Frankfurt fahren keine U-Bahnen und Trams

„Auch wer keine Flugreise geplant hat, kann am Freitag die Folgen der Tarifverhandlungen für den öffentlichen Dienst zu spüren bekommen. „Die Arbeitgeber haben sich in der ersten Verhandlungsrunde nicht bewegt. Jetzt bewegen wir uns, und das bedeutet: Warnstreiks“, sagt der Geschäftsführer des Verdi-Betriebs Frankfurt und Region, Alexander Klein. „

(FAZ 17.02)

Internationaler Tag der Sozialen Arbeit

Soziale Arbeit an der Belastungsgrenze – Kollaps verhindern!

ver.di

Dienstag, 21. März 2023 von 17 bis 19 Uhr

in Berlin und Online



Veranstaltungsort Jugendherberge Berlin Ostkreuz,
Marktstraße 9–12, 10317 Berlin

Anmeldung bis zum 14.03.2023 unter
josephine.roscher@verdi.de

Mit dabei sind Gewerkschaftlich Aktive aus Betrieben,
Christine Behle (stellvertretende ver.di-Bundesvorsitzende),
Prof. Dr. Nikolaus Meyer (Hochschule Fulda)

Die Veranstaltung
wird online gestreamt auf:

youtube.com/@verdigerwerkschaft

Solidarität zeigen! Mitglied werden!

- Beitrittserklärung
- Änderungsmittlung

Mitgliedsnummer

Vertragsdaten

ver.di

Titel **Vorname**
Name
Straße **Hausnummer**

Land/PLZ **Wohnort**
Telefon
E-Mail

Ich möchte Mitglied werden ab

Geburtsdatum

Geschlecht weiblich männlich divers

Beschäftigungsdaten
 Angestellte*r Beamt*innen erwerbslos
 Arbeiter*in Selbstständige*r
 Vollzeit Teilzeit **Anzahl Wochenstunden:**
 Auszubildende*r/Volontär*in/Referendar*in
 Schüler*in/Student*in (ohne Arbeitseinkommen) bis
 Praktikant*in Dual Studierende*r Sonstiges

PLZ **Beschäftigungsort**
Branche
ausgeübte Tätigkeit
monatlicher Bruttoverdienst
Lohn-/Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe
Tätigkeits-/Berufsahre. Lebensalterstufe

Monatsbeitrag

Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1% des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mindestens 2,50 Euro. Er wird monatlich zum Monatsende fällig.

Ich wurde geworben durch:

Name Werber*in

Mitgliedsnummer

Ich bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)
Straße **Hausnummer**

SEPA-Lastschriftmandat

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE61ZZZ0000101497
Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN
Deutsche IBAN (22 Zeichen)

Titel/Vorname/ Name Kontoinhaber*in (nur wenn abweichend)
Straße und Hausnummer
PLZ/Ort

Datenschutzhinweise

Ihre personenbezogenen Daten werden von der Gewerkschaft ver.di gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden Ihre Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an diesbezüglich besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit Ihrer gesonderten Einwilligung. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in ihrer jeweils gültigen Fassung. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <https://datenschutz.verdi.de>.

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu ver.di / zeige Änderungen meiner Daten an¹⁾ und nehme die **Datenschutzhinweise** zur Kenntnis.

Ort, Datum und Unterschrift

¹⁾ nichtzutreffendes bitte streichen

W-38701-12-1221